

Investitionen in das Auto der Zukunft

HEILBRONN Kapitalgeber-Forum an der GGS: Zulieferer buhlen um langfristige Anleger

Von Holger Kirsch

Hat der Verbrennungsmotor eine Zukunft? Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Bevölkerungswachstum oder Urbanisierung – die Herausforderungen an die Mobilität der Zukunft sind gewaltig, wie gestern bei einem Forum der German Graduate School (GGS) in Heilbronn deutlich wurde. Wie aber schafft es die Industrie, dass Autos künftig weniger verbrauchen, ohne dass die Kunden Abstriche in Kauf nehmen müssen? Technischer Fortschritt macht manches Undenkbare möglich – doch er muss finanziert werden.

Auf dem Weg zum Automobil der Zukunft benötigt die Branche daher viel Geld. Einen neuen Weg, Unternehmen und potenzielle Investoren zusammenzubringen, geht die GGS: Auf dem Bildungscampus der Dieter-Schwarz-Stiftung in Heilbronn präsentierten sich gestern die Automobilzulieferer Elring-Klinger, Elmos, SAF-Holland, Grammer, SHW und KSPG (Kolbenschmidt). Vor 40 ausgewählten Kapitalgebern zeigten sie ihre Antworten auf die Herausforderungen der Zukunft.

Exklusiv Für acht Finanzanalysten und Investoren organisierte die GGS sogar einen Bus aus Frankfurt. „Der Finanzplatz Heilbronn wird mittlerweile auch dort wahrgenommen“, freut sich Jochen Becker von der GGS, der das Forum initiiert hat. Es gibt weitaus mehr Interessenten als Plätze, sagt er. Die Teilnehmerzahl des exklusiven Treffens ist aber begrenzt, um den persönlichen Kontakt und ausführlichen Austausch zu ermöglichen. „Ziel ist es, passgenau Unternehmen mit möglichen Inves-



Jochen Becker von der German Graduate School (GGS) will mit dem Equity-Forum den Finanzplatz Heilbronn im bundesweiten Wettbewerb stärken und die Veranstaltung zu einer Marke machen.

Foto: Holger Kirsch

toren aus der Region zusammenzubringen“, erklärt Becker. Wichtig ist ihm dabei die Unabhängigkeit der GGS als Veranstalter: „Unser Fokus liegt darauf, eine neutrale Plattform anzubieten, auf der langfristiger Unternehmenserfolg und nachhaltiges wirtschaftliches Handeln möglich sind.“ Für Schnäppchenjäger oder Spekulanten mit kurzfristigen Renditezielen ist die Veranstaltung also der falsche Ort.

Stefan Wolf, der neue Südwestmetall-Chef und Vorstand des Dettlinger Zulieferers Elring-Klinger, ist von dieser Art des Informationsaustauschs begeistert: „Wir erreichen

hier genau die Investoren, die wir gerne wollen.“

Energie Die Börsenträume der Neckarsulmer KSPG AG mögen geplatzt sein, Finanzvorstand Peter Merten macht sich aber immerhin um den klassischen Verbrennungsmotor keine Sorgen. Er sieht die Zukunft allerdings nicht bei Benzin oder Diesel, sondern bei Gas, das aus regenerativen Quellen gewonnen wird. Gegen härtere Emissionsvorschriften hat der Kolbenschmidt-Manager auch nichts. „Jeder Schritt bei der Euro-Abgasnorm bedeutet für uns eine Umsatzverdoppelung.“

■ Hintergrund

Unabhängige Plattform

Das Equity-Forum Heilbronn versteht sich als unabhängige Plattform für börsennotierte Unternehmen, Investoren und Wissenschaftler. Die Projektpartner German Graduate School, Apus Capital und die Kreissparkasse Heilbronn verfolgen das Ziel, den Finanzstandort Heilbronn zu stärken. Zweimal jährlich haben sechs Unternehmen die Chance, institutionelle Investoren und vermögende Privatkunden von ihrem Potenzial zu überzeugen. Mehr unter www.equity-forum.org red